

# ESG ACADEMY25

by TaylorWessing

## 60 Tage nach der Wahl – wohin steuert Deutschland in Sachen ESG, Nachhaltigkeit und Energie?

Dr. Julia Wulff, Taylor Wessing

Dr. Constanze Adolf, items GmbH & Co. KG

# Sessions 2025

**#1 60 Tage nach der Wahl – wohin steuert Deutschland in Sachen ESG, Nachhaltigkeit und Energie?**

Dr. Julia Wulff und Dr. Constanze Adolf am 29. April 2025

**#2 How to Lobbying – Rechts- und Praxistipps für die politische Interessenvertretung**

Dr. Martin Jäger, Hans-Joachim Reck und Christian Heyer am 6. Mai 2025

**#3 Die neue EU-ESG-Rating-Verordnung: Anforderungen, Auswirkungen und Chancen für Unternehmen**

Dr. Verena Ritter-Döring, Charlotte Dreisigacker-Sartor, Elena Frickmann und Christian Jaffke am 15. Mai 2025

**#4 ESG in unruhigen Zeiten: Wie als Unternehmen umgehen mit den sich wandelnden Anforderungen?**

Sebastian Rünz und Marie Therese Gaul am 20. Mai 2025

**#5 Green Brands 2026: Vorbereitung auf neue EU-Vorgaben und Risikosteuerung gegen Greenwashing**

Dr. Wiebke Baars, Dr. Martin Prohaska-Marchried und Gäste am 27. Mai 2025

# Status Quo



## Verantwortung für Deutschland

Koalitionsvertrag zwischen  
CDU, CSU und SPD  
21. Legislaturperiode

# Gesetze, die noch vor den Wahlen beschlossen wurden

„Kleine“ EnWG-Novelle	Beschluss durch den Bundestag am 31.01.2025 Beschluss durch den Bundesrat am 14.02.2025
EEG-Reform zur Flexibilisierung von Biogasanlagen	Beschluss durch den Bundestag am 31.01.2025 Beschluss durch den Bundesrat am 14.02.2025
KWKG-Novelle	Beschluss durch den Bundestag am 31.01.2025 Beschluss durch den Bundesrat am 14.02.2025
Treibhausgasemissionshandelsgesetz (TEHG)	Beschluss durch den Bundestag am 31.01.2025 Beschluss durch den Bundesrat am 14.02.2025
Wind-an-Land-Gesetz	Beschluss durch den Bundestag am 31.01.2025 Beschluss durch den Bundesrat am 14.02.2025
Zweites Zukunftsfinanzierungsgesetz	nur Kabinettsbeschluss

# Gesetze, die **nicht mehr** vor den Wahlen beschlossen wurden → *Diskontinuitätsprinzip*

Stromsteuernovelle	theoretisch fehlt nur noch dritte Lesung im Bundestag, Durchkommen dennoch fraglich
CSRD-Nachhaltigkeitsberichterstattung	bislang nicht beschlossen, vermutlich keine Priorität der Regierung <i>aktueller Stand: Eine nicht fristgerechte Umsetzung bis zum 31.12.2024 entlässt die erfassten Unternehmen unmittelbar aus der Berichtspflicht für das letzte Jahr (2024) (Rückwirkungsverbot Art. 20a GG)</i>
Kraftwerkssicherheitsgesetz	Nach der Kabinettsitzung vom 11.12.2024 wurde beschlossen, das Gesetz in die nächste Legislaturperiode zu vertagen.
Kohlendioxid-Speicherungsgesetz	keine Einigung zwischen Rot-Grün und CDU/CSU
AVBFernwärme-Verordnung	BMWK verkündete Mitte Dezember, dass die Novelle als gescheitert gelte, da die Interessenkonflikte in der Kürze der Zeit nicht lösbar seien.
NIS2	keine Einigung, wurde in die nächste Legislaturperiode vertagt
KRITIS-Dachgesetz	keine Einigung, wurde in die nächste Legislaturperiode vertagt → <i>Nun droht Vertragsverletzungsverfahren der EU.</i>
Wasserstoffbeschleunigungsgesetz	weit fortgeschritten im parlamentarischen Verfahren, aber keine Priorität
Reform des GEG (Gebäudeenergiegesetz)	keine Einigung zwischen Rot-Grün und CDU/CSU
Bundesbedarfsplangesetz	keine Einigung zwischen Rot-Grün und CDU/CSU, zudem Uneinigkeit der ÜNB über die Dringlichkeit
Umsetzung der RED III (Wind onshore, Solar, Speicher)	bislang nur Referentenentwurf, noch kein parlamentarisches Verfahren → <i>Kommission hat bereits ein Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland eingeleitet.</i>

Digitalisierung

Energiewende

Verkehr

Klimaschutz

Blick in die Glaskugel

Flexibilisierung

und Speicher

Preise

Kraftwerksstrategie

Wasserstoff

Finanzierung

„Heizungsgesetz“

Nachhaltigkeitspolitik

Leerstellen

 **CDU**  **CSU**  **SPD** Soziale Politik für Dich.

Verantwortung  
für Deutschland  
Koalitionsvertrag zwischen  
CDU, CSU und SPD  
21. Legislaturperiode

# Klimaschutz und Energiewende

# Klimaschutz

„WIR STEHEN ZU DEN DEUTSCHEN UND EUROPÄISCHEN KLIMAZIELEN, WOHLWISSEND, DASS DIE ERDERWÄRMUNG EIN GLOBALES PROBLEM IST UND DIE WELTGEMEINSCHAFT ES GEMEINSAM LÖSEN MUSS. DAFÜR SETZEN WIR DAS PARISER KLIMAABKOMMEN UM UND VERFOLGEN DAS ZIEL DER KLIMANEUTRALITÄT 2045 IN DEUTSCHLAND MIT EINEM ANSATZ, DER KLIMASCHUTZ, WIRTSCHAFTLICHE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT UND SOZIALE AUSGEWOGENHEIT ZUSAMMENBRINGT UND AUF INNOVATIONEN SETZT. WIR WOLLEN INDUSTRIELAND BLEIBEN UND KLIMANEUTRAL WERDEN.“

Koalitionsvertrag, Zeile 898-902

## Einschränkungen

- In Deutschland bis 2040 keine höhere Reduktion als in § 3 KSG bereits vorgesehen (88 Prozent bis 2040) = **kein weitergehendes Burden/Effort Sharing** in der EU
- **Carbon Leakage** verhindern (= Abwanderung energieintensiver Unternehmen aufgrund unterschiedlicher Klimaschutzstandards)
- Anrechnung **negativer Emissionen** und von CO<sub>2</sub>-Minderungen in Nicht-EU-Partnerländern

# Energiewende

## Windenergie

- Die erst 2022 im WindBG festgelegten Flächenziele („2 Prozent-Ziel“) sollen „evaluiert“ (= wahrscheinlich vermindert) werden.
- Akzeptanz vor Ort und Mitwirkungsbefugnisse der Kommunen sollen gestärkt werden.
- Materielle Anforderungen (insb. im Artenschutz) sollen weiter reduziert werden.

## Solarenergie

- Wohl: Mehr Regulierung. Neu- und Bestandsanlagen sollen verstärkt „netz- und systemdienlich“ einspeisen.
- Das gerade erst (mit Stimmen der Union) beschlossene „Solarspitzengesetz“ kommt nochmals auf den Prüfstand.
- Kombinierte Nutzungen (Parkplatz-PV, Agri-PV u.Ä.) rücken noch weiter in den Fokus.

**„BEI DER ENERGIEWENDE MACHEN WIR WIRTSCHAFT UND VERBRAUCHER STÄRKER ZU MITGESTALTERN (UNTER ANDEREM DURCH ENTBÜROKRATISIERUNG, MIETERSTROM, BÜRGERENERGIE UND ENERGY SHARING).“**

(ZEILE 934-936, [KOALITIONSVERTRAG VOM 09.04.2025](#))

# Energiewende

## Energiespeicher

- Positionierung eher unklar: Speicherausbau ja, aber nur „systemdienlich“.
- Unterstützung für den weiteren Ausbau vor allem im Zusammenhang mit EE-Erzeugungsanlagen.
- Warum relevant? *Speicher sind zentrale Säule der Energiewende; Abfangen der volatilen Erzeugung (Wind/Sonne) gelingt nur mit ausreichenden Speicherkapazitäten.*

## Wasserstoff

- Öffnung für unterschiedliche Wasserstoff-“Farben“ = nicht mehr nur grüner Wasserstoff (erzeugt mit erneuerbarer Energie)
- Weiterer Ausbau des Wasserstoff-Kernnetzes (zusätzliche Trassen im Osten und Süden)



# Energiewende

## Gaskraftwerke und CCS / Kraftwerksstrategie

- Umsetzung Kraftwerksstrategie / Kraftwerkssicherheitsgesetz als zentrales Großprojekt der Ampel-Regierung nicht mehr umgesetzt
- Differenzen zwischen Rot/Grün und Union: H2 ready, ja oder nein?
- Jetzt wohl: Ausschreibung neuer Gaskraftwerke ohne Verpflichtung zur H2-Umrüstung; stattdessen auch Weiterbetrieb Gas + CCS möglich
- CCS/CCU: *The next big thing?*

## Atomkraft?

- Zentrales Wahlkampfthema, aber im KoaV nicht mehr erwähnt
- Übrig bleibt: Kernfusion, aber nicht mehr als Bestandteil des klassischen Atomrechts, sondern unter der Überschrift „**Innovation**“

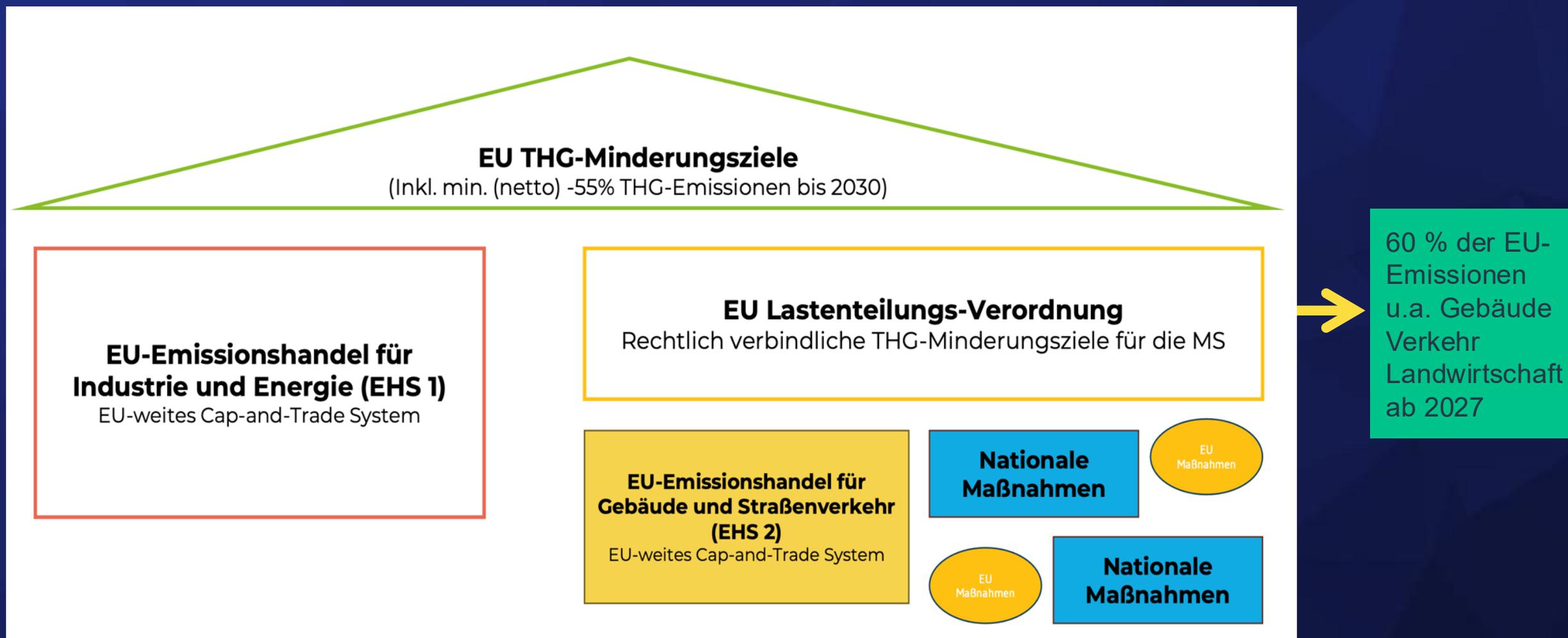


# Energie- und CO<sub>2</sub>-Preise

# Erdgas- und Stromdurchschnittspreise (2. HJ 2024)

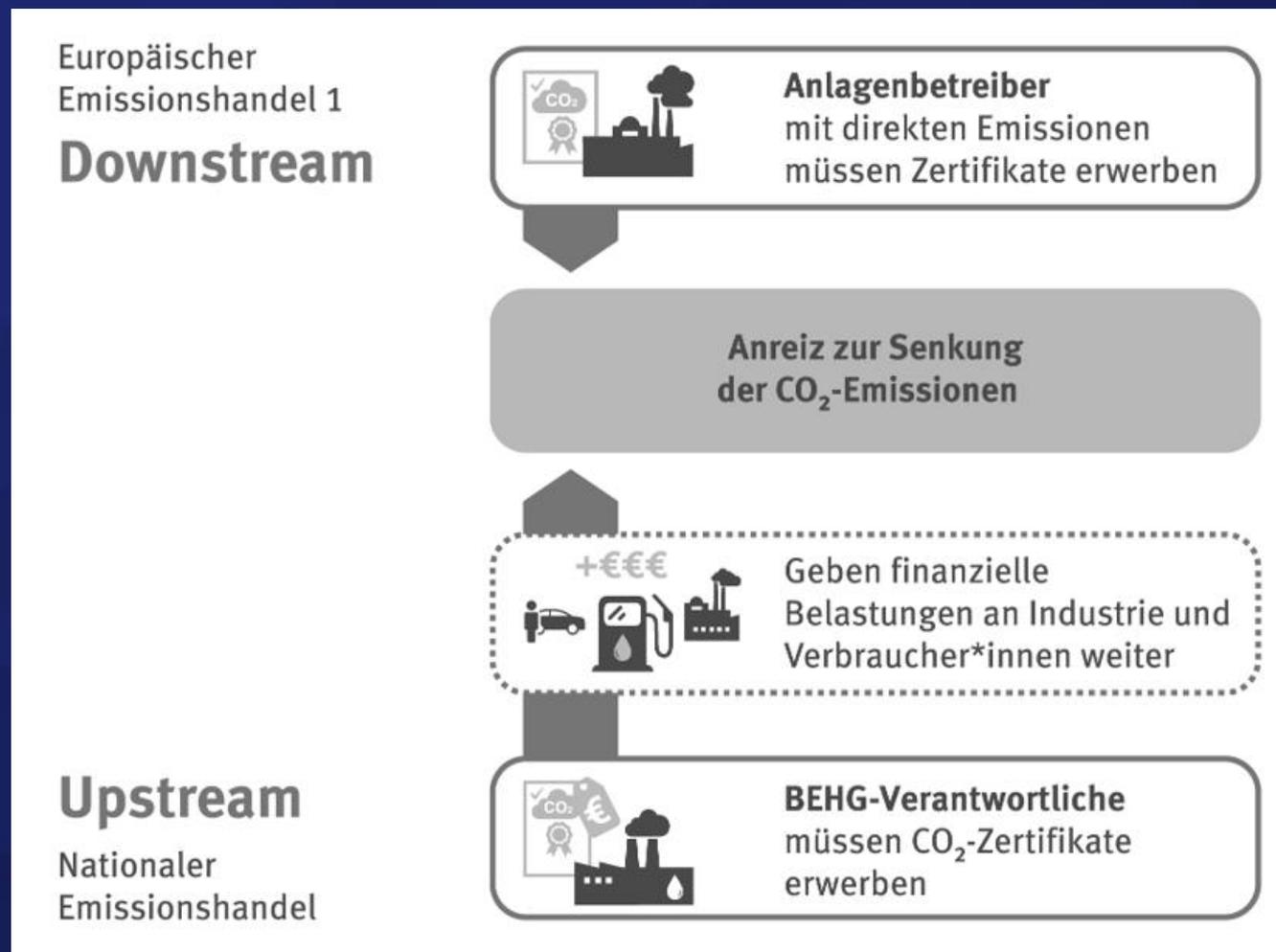


# Die CO<sub>2</sub>-Bepreisungsarchitektur



Quelle: Stiftung Umweltenergie recht (2024). Das Fit for 55-Paket und REPowerEU: Blick zurück und Blick nach vorne, abgerufen am 23.04.2025, mit eigenen Ergänzungen

# Europäischer Emissionshandel



Quelle: Deutsche Emissionshandelsstelle (2024): [Regelungskonzepte des nationalen Emissionshandels](#). CC BY 4.0 - Creative Commons Lizenz

# EHS-Einnahmen und Klima-Sozialfonds



Quelle: Pause, F.; Nysten, J.; Kamm, J. (2023). Das Fit for 55-Paket und REPowerEU: Updates und das neue System der EU-CO<sub>2</sub>-Bepreisung. Abgerufen am 19.06.2024 von [https://stiftung-umweltenergierecht.de/wp-content/uploads/2023/04/Stiftung-Umweltenergierecht\\_GreenDealerklaert\\_Update\\_CO2-Bepreisung\\_2023-04-06.pdf](https://stiftung-umweltenergierecht.de/wp-content/uploads/2023/04/Stiftung-Umweltenergierecht_GreenDealerklaert_Update_CO2-Bepreisung_2023-04-06.pdf)

# Weitere *Hot Topics*

# Was passiert in Sachen ...



Gebäude?



Verkehr?



Digitalisierung?

# Nachhaltigkeitspolitik



**am Beispiel des Omnibus-Verfahrens**

# Tempolimit „Verbrenner-Aus 2035“

Strompreiszonen-Split

## Leerstellen

Ausstieg aus der Nutzung  
von fossilem Gas?

## Verwendung des Sondervermögens

 **CDU**  **CSU**  **SPD** Soziale  
Politik für  
Dich.

**Verantwortung  
für Deutschland**  
Koalitionsvertrag zwischen  
CDU, CSU und SPD  
21. Legislaturperiode

# Fazit



# Q&A



# Sessions 2025

---

**#1 60 Tage nach der Wahl – wohin steuert Deutschland in Sachen ESG, Nachhaltigkeit und Energie?**

Dr. Julia Wulff und Dr. Constanze Adolf am 29. April 2025

**#2 How to Lobbying – Rechts- und Praxistipps für die politische Interessenvertretung**

Dr. Martin Jäger, Hans-Joachim Reck und Christian Heyer am 6. Mai 2025

**#3 Die neue EU-ESG-Rating-Verordnung: Anforderungen, Auswirkungen und Chancen für Unternehmen**

Dr. Verena Ritter-Döring, Charlotte Dreisigacker-Sartor, Elena Frickmann und Christian Jaffke am 15. Mai 2025

**#4 ESG in unruhigen Zeiten: Wie als Unternehmen umgehen mit den sich wandelnden Anforderungen?**

Sebastian Rünz und Marie Therese Gaul am 20. Mai 2025

**#5 Green Brands 2026: Vorbereitung auf neue EU-Vorgaben und Risikosteuerung gegen Greenwashing**

Dr. Wiebke Baars, Dr. Martin Prohaska-Marchried und Gäste am 27. Mai 2025

---

# Die Speaker:innen



**Dr. Julia Wulff**  
Senior Associate



**Dr. Constanze Adolf**  
Senior Managerin  
Energiewirtschaft, items  
GmbH & Co. KG





# ESG ACADEMY25

by TaylorWessing

[taylorwessing.com](https://taylorwessing.com)

© Taylor Wessing 2025

This publication is not intended to constitute legal advice. Taylor Wessing entities operate under one brand but are legally distinct, either being or affiliated to a member of TaylorWessing Verein. Taylor Wessing Verein does not itself provide services. Further information can be found on our regulatory page at [taylorwessing.com/en/legal/regulatory-information](https://taylorwessing.com/en/legal/regulatory-information).